



Änderungen / Neuerungen für den Nutzer nach Konfiguration der Motorola-FuG auf P 12 / K 12

(veröffentlicht 05/2014)

1. Änderungen in der Rufgruppenstruktur

1.1. -ALLGEMEINGÜLTIG-

- Neue Indexzahl [2000] für die Anrufgruppe der ASDN – AS_NI
- Neu Zuordnung der Indexzahlen für Rufgruppen des Bundes und der Nachbarländer
- Nach Nutzerorganisationen getrennte Rufgruppenordner „Luft“, „Bund“ und der Anrainerländer – **Polizei** und **F-R-K** (Feuerwehr, Rettungsdienst und KatS)
 - bspw. <Luft Polizei>
 - <Luft F-R-K>
 - <BB Polizei>
 - <BB F-R-K>
 - ...
 - <TH Polizei>
 - <TH F-R-K>
- Aufnahme der neuen DMO-Rufgruppen in den Ordnern:
 - <DMO_214-243>
 - <DMO_307-614> neu: bundeseinheitliche Rufgruppe "Marschkanal*" (vgl. K510U/W)
 - <DMO_714-754>
 - <DMO OV>
 - <DMO EURO>
- Löschung des Ordners <DMO (alt)>

1.2. -POLIZEILICHE KONFIGURATION (P 12)-

- Rufgruppenordner <P_GÖ_Arb> zwei weitere Rufgruppen hinzugefügt
 - P_HM_4 und
 - P_EDV_GÖ_3 (temporär für PI Hildesheim)
- Rufgruppenordner <P_H_Arb>
 - Änderung des Alias-Namens der Rufgruppen der „Innenstadt Inspektionen“
 - P_MITTE_1 ... 3 ➔ P_H_MITTE_1 ... 3
 - P_OST_1 ... 4 ➔ P_H_OST_1 ... 4
 - P_SUED_1 ... 4 ➔ P_H_SUED_1 ... 4
 - P_WEST_1 ... 4 ➔ P_H_WEST_1 ... 4

- Umbenennung der Rufgruppenordner für Zusammenarbeit und kommunaler BOS
 bspw. <P_BS_ArbZus> ... <P_OS_ArbZus> → <PD_BS_ArbZus> ... <PD_OS_ArbZus>
 <P_BS_NPol> ... <P_OS_NPol> → <PD_BS_F-R-K> ... <PD_OS_F-R-K>
- Neue Zuordnung der Indexzahlen [8001 bis 8184] , [8301 bis 8360] und [8501 bis 8530] für TBZ-Rufgruppen „UNI“, „BOS“ und „POL“. Aufteilung auf mehrere Ordner inkl. Anpassung der Ordnernamen im Endgerät.
 - [8001] bis [8184] → TBZ_001_UNI bis TBZ_184_UNI
 - [8301] bis [8360] → TBZ_301_BOS bis TBZ_360_BOS
 - [8501] bis [8530] → TBZ_501_POL bis TBZ_501_POL
- Neues Kontingent an TBZ-Rufgruppen „Land“ mit Indexzahl [8185 bis 8299]
 [8185] bis [8299] → TBZ_185_BB bis TBZ_299_TH
- Rufgruppenordner <HE Polizei> neue Rufgruppe:
 HENH_PD_VS → PD Nord-Hessen (Kassel) Autobahnpolizei

1.3. -KOMMUNALE KONFIGURATION (K 12)-

- Rufgruppenordner <Hannover_Reg> und <Hannover_St>
 Übernahme zusätzlicher Alltagsrufgruppen der „Innenstadt Polizeiinspektionen“ mit geänderten Alias-Namen:
 - P_MITTE_1 → P_H_MITTE_1
 - P_OST_1 → P_H_OST_1
 - P_SUED_1 → P_H_SUED_1
 - P_WEST_1 → P_H_WEST_1
- Neu Zuordnung der Indexzahlen [8001 bis 8184] und [8301 bis 8360] für TBZ-Rufgruppen „UNI“ und „BOS“. Aufteilung auf mehrere Ordner inkl. Anpassung der Ordnernamen im Endgerät.
 - [8001] bis [8184] → TBZ_001_UNI bis TBZ_184_UNI
 - [8301] bis [8360] → TBZ_301_BOS bis TBZ_360_BOS
- Neues Kontingent an TBZ-Rufgruppen „Land“ mit Indexzahl [8185 bis 8299]
 [8185] bis [8299] → TBZ_185_BB bis TBZ_299_TH
- Rufgruppenordner <HH F-R-K> neue Rufgruppen:
 - F_SO_Wasser → Wasserrettung der Feuerwehr Hamburg
 - HH_KAT_3_BU → Zusammenarbeitsgruppe „DLRG“
- Rufgruppenordner <NW F-R-K> neue Rufgruppen:
 - MS_90 → Führungsgruppe der Stadt Münster
 - MS_BOS → Zusammenarbeitsgruppe „alle BOS“
 - MS_Anruf → Anrufgruppe der Leitstelle Münster
 - MS_Fw → Arbeitsgruppe der Feuerwehr der Stadt Münster
 - MS_RD → Arbeitsgruppe des Rettungsdienstes der Stadt Münster

Beschränkung des Gruppenkontingentes der übrigen Landkreise und kreisfrei Städte in NW auf diese 5 Rufgruppenarten

GT_GT, HX_HX = Landkreis
 BI_90, MS_90 = kreisfreie Stadt

2. Im ET Gerät sind nun alle externen Mikrofoneingänge freigeschaltet worden. Dem Anwender ist freigestellt, ob er das ext. Mikrofon (incl. der zugeordneten Sendetaste) für das Bediengerät der Schnittstelle 1 - am SE-Teil oder am Bedienteil anschließt. Für den Anschluss des Lautsprechers gilt dies NICHT. Für den LSP gibt es weiterhin unterschiedliche Konfigurationen (Anschluss am Bediengerät oder am SE-Teil).
3. Das „Duale Mithören“ beim ET-Gerät ist deaktiviert.
4. In allen MRT`s ist die AGC (automatische Mikrofon-Kontrolle) deaktiviert.
5. GPS im DMO ist deaktiviert.
6. Am ET-Gerät steht wie bei Variante 1, an Punkt 14 der Zubehörbuchse, das unregelmäßige Empfangssignal für evtl. verwendete Zusatzgeräte zur Verfügung.
7. Geänderte Audioprofile im MTP850FuG
Es stehen jetzt 4 Audioprofile zur Verfügung.
 - Das „Standard-Profil“ ist verbessert worden.
 - Das Profil „Laute Umgebung“ wurde in „Head-Set“ umbenannt.
 - Zusätzlich können neue Profile geschaltet werden.
 - * „Indoor“ und
 - * „Semi-Covert“ (verdeckte Trageweise) → nur polizeiliche Konfiguration
Das Profil „Semi covert“ ist für den Betrieb mit Semi-Covert Hörsprechgarnitur von Imtradex PTT-30 (Art.Nr.: 06PTT30) und Zubehör mit Induktionsschleife gedacht.
 - * "Atemschutz" (für Atemschutzgeräteträger) → nur kommunale Konfiguration
8. Motorola-Zubehör kann unter „CORE RSM/PHF“ ausgewählt werden.
Für die helmungebundene Hör-Sprechgarnitur „Phonak ComCom“ ist aus der Zubehörliste „CORE PHF“ einzustellen.
9. Die Repeaterfunktion darf derzeit nicht genutzt werden (obwohl technisch möglich), da diese Funktion von Motorola noch nicht bei der BDBOS zertifiziert wurde. Sobald diese erfolgt ist, wird die ASDN darüber informieren.
10. Bei den MRT kann eine Programmierung der Bedienteile und der Hörerbedienteile unterbleiben, wenn diese bereits über die Konfiguration P 10 / K 10 verfügen, da mit dem P 12 / K 12 keine neue Firmware ausgerollt wird. Es sind dann nur die S/E-Geräte zu programmieren. Bei allen Endgeräten, die bisher nicht über den P 10 / K 10 verfügen, sind auch die Bedienteile und die Hörerbedienteile zu programmieren.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

- Service Desk UHD, Telefon 0511 9695-2000 (polizeiintern 07-22-2000) oder
- per E-Mail an: asdn@zpd.polizei.niedersachsen.de